



GründerTalk

Unterschätzt niemals die Schubkraft Eurer Region

1. Dezember 2020 Sabine Elsässer 0 Kommentare autonome Boote, Boote, Green Boats Engineering, modulare, Schleiboote, Unleash Future Boats



Unleash Future Boats: Schleiboote – modulare und voll digitale Boote

Stellen Sie sich und das Startup Unleash Future Boats doch kurz unseren Lesern vor!

Hallo, ich bin Lars Engelhard, Erfinder und Gründer der Unleash Future Boats. Ich war 15 Jahre in der Fahrzeugentwicklung unter anderem bei Audi und VW, im Bereich Elektromobilität, autonomes Fahren und Connect. Mit mehr als 12 internationalen Patenten und als Autor des Club of Rome liegt mein Fokus auf grüner Innovation und grüner Technologie mit hohem Wachstumspotential.

Die globale Gesellschaft steht vor einem riesigen Problem: dem Klimawandel.

Dadurch steht die Schifffahrt vor großen Herausforderungen, politischen Forderungen und dem enormen marktwirtschaftlichen Druck im internationalen Wettbewerb. Bereits heute ist der Schiffsverkehr auf Binnenstraßen durch klimatische Veränderungen und konkret Niedrigwasser stark eingeschränkt, in den Sommermonaten teilweise nicht mehr möglich. Als wichtige Säule unserer Logistik und Mobilität, blieb dieser Sektor jedoch bislang unberührt. Dabei bietet sich doch enormes Innovationspotential!

Konventionelle Bootsantriebe sind durch Verschmutzung von Luft und Wasser umweltbelastend und verschlimmern die Erderwärmung. Zudem sind sie sehr laut.

Die Unleash Future Boats GmbH löst diese Herausforderungen in einem 3-stufigen Unternehmensplan:

1. „Green Boats Engineering“ – Wir entwickeln nachhaltige Antriebe für Boote in der Bootsklasse 5- 42 Meter. Sie sind elektrisch mit Brennstoffzellen und grünem Wasserstoff. Dadurch sind lange Fahrten auch mit höheren Geschwindigkeiten möglich und die gewerbliche Nutzung ist durch die große Reichweite wettbewerbsfähig und zukunftssicher.

2. „Schleiboote“ – Wir bauen modulare und voll digitale Boote als Technikträger, Erprobungsfahrzeuge und Kleinfähren zugleich. Die voll digitale Steuerung unserer Boote ermöglicht die Adaption an verschiedene Einsatzszenarien und die Anpassung der Bootsgröße. In der Basisversion können die Schleiboote als Kleinfähre intermodale Mobilität anbieten. Dies bedeutet, dass die Schleiboote verschiedene Verkehrsmittel wie Bahn und Fahrrad verbinden und kombinieren. Durch eine Rampe ist ein effizientes Boarding möglich, vollständig barrierefrei für Rollstühle, Fahrräder und Kinderwagen gleichermaßen. eBikes können während der Überfahrt nachgeladen werden. On-Demand wird eine bedarfsorientierte Integration in den Alltag möglich.

3. „Autonome Boote“ – Durch kontinuierliche Weiterentwicklung der Technikträger und Erprobungsfahrzeuge wird der autonome Betrieb unserer Schiffe realisiert. Eine Revolution ist der neuartige Sensor, der eigens für die Schleiboote von der Unleash Future Boats GmbH erfunden wurde. Den Sensor werden wir zusammen mit dem Fraunhofer IMS im Zuge eines Förderprojekts entwickeln und erproben.

Die Unleash Future Boats GmbH folgt in Ihren unternehmerischen Ausrichtungen und den Produkten klar den Nachhaltigkeitszielen, den Sustainable Development Goals (SDGs), der Vereinten Nationen.

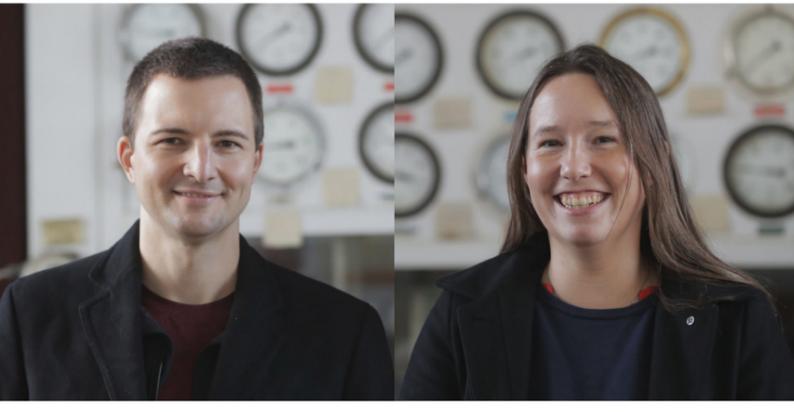
In den Bereichen:

- #4 Hochwertige Bildung
- #8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- #9 Industrie, Innovation und Infrastruktur
- #11 Nachhaltige Städte und Gemeinden
- #13 Maßnahmen zum Klimaschutz
- #14 Leben unter Wasser
- #17 Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Die Nutzung dieser Ziele wurden von der UN in New York genehmigt.

Warum haben Sie sich entschieden ein Unternehmen zu gründen?

Ich will Innovation erlebbar machen. Die Innovationen sollen dem Menschen nutzen und helfen, die großen Probleme der Menschheit zu lösen. Als Erfinder und „Polymath“ arbeite ich ständig an neuen Ideen und Konzepten. Diese umzusetzen und Leben einzuhauchen bedarf es einer wirtschaftlichen Form, dem Unternehmen.



Welche Vision steckt hinter Unleash Future Boats?

Transformation zu einer sauberen und nachhaltigen Mobilität, für ein starkes Wirtschaftswachstum durch grüne Innovation in einer lebenswerten Welt!

Von der Idee bis zum Start was waren bis jetzt die größten Herausforderungen und wie haben Sie sich finanziert?

Als größte Herausforderung empfinde ich die Komplexität unseres neuen Verkehrssystems mit allen Beteiligten einzuführen.

Unser Ersteinsatz wird an der Schlei sein. Neben den unternehmerischen Tätigkeiten, dem Entwurf des Entwicklungsplans, der technischen Realisierung und der finanziellen Modellrechnungen decken wir zusätzlich den Betrieb als extra Projekt und Unternehmen ab. Der Betrieb wird gemeinschaftlich mit allen Stakeholdern der Umgebung initiiert.

Die Abstimmungen mit allen Beteiligten und die Komplexität zu beherrschen ist eine große Herausforderung.

Wir waren die erste Zeit eigen finanziert, um Business Case Rechnung, Business Plan und Entwicklungsplan zu erstellen. Erfahrungen und erste Prototypen konnten wir aus unserem Inkubator Unleash Future® einbringen. In der derzeitigen Seed-Finanzierungsrunde suchen wir nach einem passenden Investor für unser Unternehmen.

Wer ist die Zielgruppe?

Die Zielgruppe muss nach den Unternehmensbereichen unterschieden werden.

1. „Green Boats Engineering“ – Der nachhaltige Antrieb ist im B2C und B2B Markt angesiedelt. Erste Anfragen sind bereits von B2B-Kunden eingegangen. Fahren für Fahrzeuge, Seilfähren, Fischer, Hausboote sind Beispiele für Vorbestellungen. Besitzer/innen von Segelyachten und Motorbooten zeigen bereits Interesse. Wir werden den Ausbau der Infrastruktur mitgestalten und dadurch dieser Zielgruppe attraktive Angebote anbieten können.

2. „Schleiboote“ und „autonome Boote“ – Wir haben bereits Anfragen aus 6 weiteren Regionen (Städte und ländlicher Raum). Dies ist auch unsere Zielgruppe. Städte und Regionen, die am Wasser liegen, egal ob Flüsse, Seen oder Meere, und verbunden werden wollen.

Wie funktioniert Unleash Future Boats? Wo liegen die Vorteile? Was unterscheidet Sie von anderen Anbietern?

Wir haben 4 unabhängige Einnahmequellen, Umrüstung mit nachhaltigem Antrieb (Green Boats Engineering), barrierefreie Kleinfähren (Schleiboote), autonomen Boote und das On-Demand Betreibermodell. Wir können jeden Unternehmensbereich alleine anbieten oder als Komplettlösung.

Als erste digitale Werft bieten wir durch unsere modulare Architektur „Software Defined Shipping“. Wir ermöglichen damit Sprunginnovation im maritimen Bereich. Derzeit gibt es keine vergleichbaren Anbieter mit diesem Angebot auf dem Markt.

Unleash Future Boats, wo geht der Weg hin? Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?

In 5 Jahren werden wir zurück blicken auf die Einführung von elektrischen Antrieben mit Brennstoffzellen und den Ersteininsatz der Schleiboote auf der Schlei zwischen Schleswig und Haithabu/Danewerk (UNESCO Welterbe). Wir werden viele Boote nachgerüstet haben, Marketing und Vertrieb internationalisieren und die Auftragsbücher füllen. In einigen Bereichen werden wir auch über Lizenzen skalieren und einen signifikanten Beitrag leisten die maritime Industrie in Europa zukunftsfähig und nachhaltig zu gestalten.

Zum Schluss: Welche 3 Tipps würden Sie angehenden Gründern mit auf den Weg geben?

Redet über Eure Idee, so früh wie möglich.

Unterschätzt niemals die Schubkraft Eurer Region. Es sind die Leute um Euch herum, die Euch durch gute wie schlechte Zeiten begleiten.

Formuliert eure kühnste Vision und beginnt dann rückwärts iterative Schritte zu definieren, die Euch einen ambitionierten jedoch machbaren Stufenplan mit klaren Ertragsströmen definiert.

Und dann legt ihr los!

Weitere Informationen finden Sie hier

Wir bedanken uns bei Lars Holger Engelhard für das Interview

Aussagen des Autors und des Interviewpartners geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Verlags wieder

Das neue StartupValley Magazine



Abonniere unseren Newsletter

E-Mail *

Hier finden Sie die [Datenschutzbestimmungen](#)

Anmelden!

Neueste Beiträge

Start-up – so funktioniert die Unternehmensgründung im 21. Jahrhundert
2. Dezember 2020 0

Fehler eingestehen und Dinge neu denken
2. Dezember 2020 0

Man lernt das allermeiste on-the-job
2. Dezember 2020 0

Qualität geht über Quantität
2. Dezember 2020 0

Teammitglieder sorgfältig auswählen
2. Dezember 2020 0

Fehlerkultur im Unternehmen
1. Dezember 2020 0

Großer Erfolg des Food Start-ups Marasia in der BAYERN 3 Start-up Challenge
1. Dezember 2020 0



Sabine Elsässer

Sabine Elsässer is founder and chief editor of the StartupValleyNews Magazine. She started her career at several international direct sale companys. Since 2007 she works main time as a journalist. While that time she learned more about the Startup Scene, what made her start her own Startup Magazine the StartupValleyNews.

